

Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 66.

Dresden, am 27. Februar

1906.

Sechshundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 27. Februar 1906, vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Ansprache des Präsidenten anlässlich der silbernen Hochzeit Ihrer Majestäten des Kaisers und der Kaiserin. — Registrandenvortrag Nr. 571 — 581. — Entschuldigung und Beurlaubung. — Mitteilung des Präsidenten, betreffend die Besichtigung des Modells des Neubaus der Augustusbrücke und der Umgestaltung des Theaterplatzes. — Abgabe einer Erklärung durch den Abg. Dr. Kühlmorgen, die Prüfung der Wahl des Abg. Dr. Seyfarth durch die vierte Abteilung betr. — Abgabe einer Erklärung durch den Abg. Hähnel gegenüber einer Äußerung des Abg. Dr. Vogel. — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der Johanna Amalie Haase geb. Lange in Dresden-Neustadt, Rückerstattung von Erbschaftssteuer betr. (Drucksache Nr. 123.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der Witwe des pensionierten Eisenbahnschaffners, späteren Schlachtsteuer-einnehmers Tübel, der Schlachtsteuereinnehmerin Clara Tübel in Möckern bei Leipzig, die Gewährung einer fortlaufenden Unterstützung betr. (Drucksache Nr. 124.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Rates der Stadt Leipzig und des Vereins der Buchhändler zu Leipzig, die Aufhebung des hohen Neujahrstages und des Bußtages am Mittwoch vor Oculi als allgemeiner Feiertage betr. (Drucksache Nr. 204.) — Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Vereins bevollmächtigter Versicherungsbeamter im Königreiche Sachsen zu Dresden, die Abzugsfähigkeit der

Lebensversicherungsprämien bis zum Betrage von 600 M. vom steuerpflichtigen Einkommen betr. (Drucksache Nr. 206.) — Annahme eines Antrages auf Schluß der Debatte. — Abgabe einer Erklärung durch den Abg. Langhammer gegenüber der vom Abg. Dr. Kühlmorgen zu Beginn der Sitzung abgegebenen Erklärung. — Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrat Dr. Mehnert.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißner und Dr. Rüger, sowie die Herren Geh. Räte Dr. Schroeder und Dr. Waentig, Geh. Finanzräte Just und Dr. Otto, Geh. Regierungsräte Dr. Kumpelt, Dr. Krusche, Dr. Böhme und Oberfinanzrat Dr. Böhme.

Anwesend 76 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Meine Herren! Ich bitte Sie, sich von Ihren Plätzen erheben zu wollen.

(Geschlecht.)

Wo immer Deutsche auf dem Erdenrund sich zusammenfinden, gedenken sie heute ihres Kaiserpaars, das in gottbegnadeter Frische inmitten einer glücklichen und reichgesegneten Familie das Fest der Silberhochzeit begeht. Um den Kaiserthron schart sich das deutsche Volk in herzlicher Liebe und Verehrung, Heil und Segen erfliegend für das Jubelpaar, dem noch lange, lange Jahre ungetrübten Glückes in seiner nie ermüdenden Tätigkeit für Reich und Volk beschieden sein mögen! Der allmächtige Gott möge auch in Zukunft unser geliebtes Kaiserpaar und Sein ganzes Haus in seinen gnädigen Schutz und Schirm nehmen!